

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2010/1404-R5
Federführend: Referat 5		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	04.11.2010
		Referent:	Haupt Ralf
		Amtsleiter:	Kepic Gabriele
		Sachbearbeiter:	Kepic Gabriele
Ziele des Sozialreferates der Stadt Bamberg			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
18.11.2010	Familiensenat	Empfehlung	
24.11.2010	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung	

I. Sitzungsvortrag:

Wie alle anderen Kommunen steht auch die Stadt Bamberg im Sozialbereich neuen Herausforderungen gegenüber. Der demographische Wandel, sich verändernde Familienstrukturen und sukzessive schlechter werdende finanzielle Rahmenbedingungen sind nur drei Punkte, die für die Stadt Bamberg und ihre Menschen Veränderungen nach sich ziehen werden. Für das Sozialreferat ist es in diesem Umfeld wichtig, für die künftige Arbeit Zielvorgaben und Rahmenbedingungen zu schaffen. Die formulierten Ziele des in Anlage beigefügten Zielkatalogs sollen für die nächsten Jahre den Weg weisen. Sie umfassen bereits bestehende Strukturen, zeigen aber auch neue Wege auf. Die Ziele – ausgearbeitet vom Sozialreferat – wurden in der Verwaltungswerkstatt am 18.10.2010 vorgestellt und intensiv diskutiert. Einige Themenfelder wurden mit aufgenommen, andere wie zum Beispiel „Änderung der Verwaltungsstruktur“ wurden nicht mit berücksichtigt.

Der vorliegende Zielkatalog wird insbesondere für den Personenkreis, der sich bereits längere Zeit mit dem sozialen Bereich und seinen Belangen beschäftigt, manche Selbstverständlichkeit aufweisen. Dennoch glauben wir, und dies war der Hauptgrund für unser Aktivwerden, dass es sinnvoll ist unserer Arbeit im sozialen Bereich eine Zielvorgabe zu geben und dies erstmalig sozusagen als offizielle Grundlage darzustellen. Sie sollen nach Billigung durch den Familiensenat und den Stadtrat die Plattform für die künftigen Handlungen der Verwaltung im Sozialbereich sein.

Um die Verbindlichkeit darzustellen ist angedacht, in zwei Jahren die Ziele im Bereich der jeweiligen Referate zu überprüfen und darzustellen, welche Ziele erfüllt wurden und in welchem Handlungsfeldern noch Defizite bestehen.

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Familiensenat nimmt von den Zielen des Sozialreferats zustimmend Kenntnis.
2. Der Familiensenat empfiehlt dem Stadtrat, den Zielen des Sozialreferates zuzustimmen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

X	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

1 Zielkatalog

Verteiler:

Bürgermeister
Mitglieder des Familiensenates
Sitzungsdienst
Beirat für Menschen mit Behinderung
Behindertenbeauftragte
Familienbeauftragte
Familienbeirat
Gleichstellungsbeauftragte
Jugendschutzbeauftragter
Migranten- und Integrationsbeirat
Seniorenbeauftragter
Seniorenbeirat
Referat 5
Amt 34
Amt 50
ARGE
Amt 51
Koordinierungsstelle

Bamberg, 04.11.2010
Referat 5



Ralf Haupt
Berufsm. Stadtrat



Gabriele Kepic
Koordinierungsstelle

